

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =
Gazetta militare svizzera

Band: 67=87 (1921)

Heft: 14

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung

Journal Militaire Suisse

Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft und des Schweizerischen Verwaltungsoffiziersvereins.
Herausgegeben vom Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft.

Organe de la Société Suisse des Officiers et de la Société des Officiers d'administration.
Publié par le comité central de la Société Suisse des Officiers.

Organo della Società Svizzera degli ufficiali e della Società Svizzera degli ufficiali d'amministrazione.
Pubblicata per cura del Comitato centrale della Società Svizzera degli ufficiali.

Redaktion: Oberstlt. i. Gst. K. VonderMühl, Basel, Bäumleingasse 13.

Als Beilage erscheint alle 3 Monate: Schweizerische Vierteljahrs-Schrift für Kriegswissenschaft.

Redaktion: Oberst i. Gst. M. Feldmann, Bern.

Inhalt: Vorschläge der Sektionen der Schweizerischen Offiziersgesellschaft zur Reorganisation des Heerwesens. — Kriegslehren. (Schluß.) — Außerdienstliche Schreibearbeit. — General Herzog-Stiftung. — Sektionsnachrichten. — Sommaire de la Revue Militaire Suisse. — Literatur.

Vorschläge der Sektionen der Schweizerischen Offiziersgesellschaft zur Reorganisation des Heerwesens.

(Von Hptm. i/Gst. *H. Iselin.*)

Die Bearbeitung der Vorschläge der Landesverteidigungskommission zur Reorganisation des Heerwesens ist von zahlreichen Sektionen der Schweizerischen Offiziersgesellschaft an die Hand genommen worden. Es soll versucht werden, in gedrängter Kürze eine Darstellung des Ergebnisses dieser Studien zu geben. Die Schlüsse, zu denen die Offiziere gelangen, sind in den Einzelheiten stark verschieden, je nach dem Gesichtswinkel, unter dem eine Frage geprüft wird. Die Zusammenstellung soll der weiteren Bearbeitung die Wege ebnen. Der Verfasser verzichtet darauf, selbst zu den aufgeworfenen Fragen Stellung zu nehmen.

I. Allgemeines.

Mehrere Sektionen werfen die Frage auf, ob es jetzt schon richtig sei, ein Projekt für eine Militärorganisation auszuarbeiten; die Bedürfnisse stünden noch zu wenig fest; man laufe Gefahr, nach Voraussetzungen zu handeln, die sich binnen kurzer Zeit als irrig herausstellen werden.

Geht man aber daran, die Armee neu zu gestalten, so muß man sich vor Augen halten, daß sie im Blick auf eine ganz klar bestimmte Aufgabe ausgebildet und ausgerüstet werden muß, und nicht für alle erdenklichen Situationen; wollen wir letzteres, so werden wir stets nur etwas halbes erreichen. Auch die kriegführenden Ar-